

Kurzer Überblick über die Funktionen des RTE

Pfad: /Übungsseite/ Seite für Alina [27704]

Speichern

Text

B I U Normal Absatz **I_x ”** **≡** **≡** **≡** **≡** **≡** **≡** **≡** **Ω** **⌨** **🔍** **🔗** **🔗** **🔗** Quellcode

← → ✂ 📄 📄 📄 📄

Das Bistum Trier darf für sich den Ehrentitel "Ältestes Bistum in Deutschland" in Anspruch nehmen; seit spätestens dem antiken Jahr 300 sind in Trier eine christliche Gemeinde - und bei ihr die ersten Bischöfe (Eucharius, Agrilius, Maternus) - belegt. Seither leben Christinnen und Christen in der Stadt und im Trierer Land - bei allen Wechselfällen einer so langen Geschichte, bei abnehmendem und wieder zunehmendem Einfluss ins Land hinein und weit über die heutigen Grenzen hinaus der ständige Versuch, die Nachfolge Christi zu leben und den Glauben an seine Gute Nachricht weiterzugeben.

[→ [mehr über die Geschichte](#) des Bistums...]

Deutschlands ältestes Bistum blickt zuversichtlich in die Zukunft

Von 2012 bis 2016 hat das Bistum Trier (nach einem so langen Weg durch die Geschichte) sich auf die Suche nach neuen Wegen begeben, den alten Glauben auch für moderne Menschen und die heutige Gesellschaft weiter glaubwürdig und interessant in die Tat umzusetzen. Dazu hatte Bischof Stephan Ackermann eine → [Synode](#) einberufen - die erste im Bistum seit über fünfzig Jahren und die erste in Deutschland im Rahmen des katholischen "Dialog-Prozesses". Über 250 Frauen und Männer aus dem ganzen Bistum haben auf die Zeichen der Zeit und die vielen Geistesgaben in der Trierischen (Teil-)Kirche geschaut; sie haben darin Gottes Anruf erkannt und ihn zu

Rich Text Editor ähnelt stark der Textverarbeitung in Word und ist leicht bedienbar. RTE ist nicht nur zum **Texte einfügen**, sondern es lassen sich mit dem RTE **Texte formatieren** und **Verlinkungen** oder **Tabellen** einfügen.

Sie formatieren Text, indem Sie ihn zunächst **markieren** und dann im Menü die entsprechenden Formatoptionen auswählen.

Sollten Sie unsicher sein, was sich hinter dem jeweiligen Symbol verbirgt, können Sie einfach mit der Maus über das Symbol fahren und es erscheint die Beschreibung im sogenannten **Tool-Tip**.

Text

B I U Normal Absatz **I_x ”** **≡** **≡** **≡** **≡** **≡** **≡** **≡** **Ω** **⌨** **🔍** **🔗** **🔗** **🔗** Quellcode

← → ✂ 📄 📄 📄 📄

VON 2012 BIS 2016 HAT DAS BISTUM TRIER (NACH EINEM SO LANGEN WEG DURCH DIE GESCHICHTE) SICH AUF DIE SUCHE NACH NEUEN WEGEN BEGEBEN, DEN ALTEN GLAUBEN AUCH FÜR MODERNE MENSCHEN UND DIE HEUTIGE GESELLSCHAFT WEITER GLAUBWÜRDIG UND INTERESSANT IN DIE TAT UMZUSETZEN. DAZU HATTE BISCHOF STEPHAN ACKERMANN EINE SYNODE EINBERUFEN - DIE ERSTE IM BISTUM SEIT ÜBER FÜNFZIG JAHREN UND DIE ERSTE IN DEUTSCHLAND IM RAHMEN DES KATHOLISCHEN "DIALOG-PROZESSES". ÜBER 250 FRAUEN UND MÄNNER AUS DEM GANZEN BISTUM HABEN AUF DIE ZEICHEN DER ZEIT UND DIE VIELEN GEISTESGABEN IN DER TRIERISCHEN (TEIL-)KIRCHE GESCHAUT; SIE HABEN DARIN GOTTES ANRUF ERKANNT UND IHN ZU HÖREN VERSUCHT, UM DEN BISCHOF ÜBER ZUKÜNFTIGE WEGE IHRER KIRCHE ZU BERATEN. MIT DER VERABSCHIEDUNG DES ABSCHLUSSDOKUMENTS "HERAUS GERUFEN. SCHRITTE IN DIE ZUKUNFT WÄGEN" UND DESSEN ANNAHME DURCH DEN BISCHOF HAT AM 1. MAI 2016 DER "UMSETZUNGSPROZESS" BEGONNEN. [MEHR DAZU]

Das Bistum ist Teilkirche (Ortskirche) der weltweiten Kirche; das heißt, Teil des Gottesvolkes aus allen Christinnen und Christen - deswegen hat das Bistum eine intensive ökumenische Zusammenarbeit und Partnerschaft mit den Kirchen der Orthodoxie und der Reformation. Deswegen wächst im Bistum aber auch seit über 50 Jahren eine Partnerschaft mit der [Kirche in Belgien](#), die heute vom gegenseitigen Austausch lebt.

Wenn Sie **kopierte Texte** im RTE einfügen möchten, müssen Sie das über die Tastenkombination **Strg + v** machen, da das Einfügen über die rechte Maustaste **nicht** funktioniert.

Wichtig: Bei eingefügten Texten im RTE, müssen Sie unbedingt die **Formatierungen entfernen**. Das geht über den Button „Tx“: Formatierungen von Texten entfernen. siehe Video „Word-Formatierungen entfernen“

Text



Wechselfällen einer so langen Geschichte, bei abnehmendem und wieder zunehmendem Einfluss ins Land hinein und weit über die heutigen Grenzen hinaus der ständige Versuch, die Nachfolge Christi zu leben und den Glauben an seine Gute Nachricht weiterzugeben.

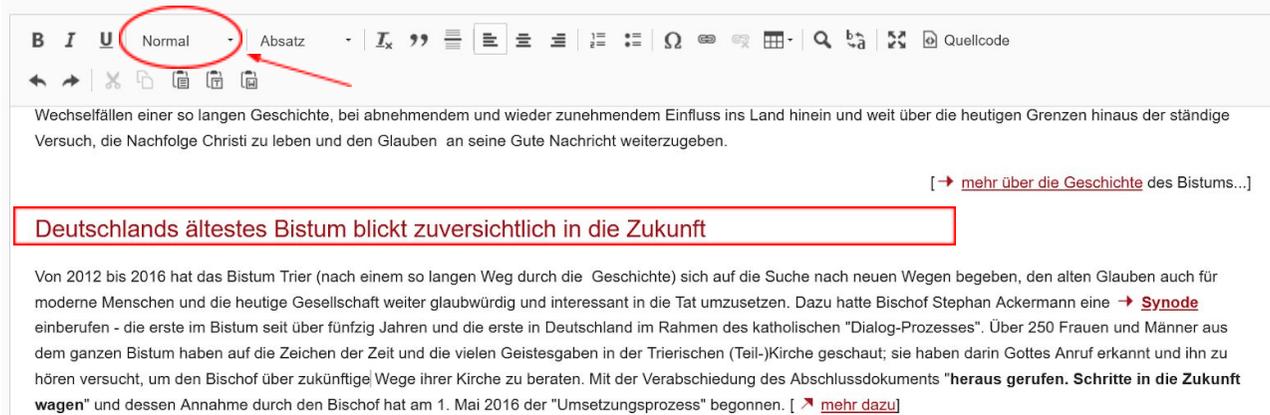
[→ [mehr über die Geschichte](#) des Bistums...]

Deutschlands ältestes Bistum blickt zuversichtlich in die Zukunft

Von 2012 bis 2016 hat das Bistum Trier (nach einem so langen Weg durch die Geschichte) sich auf die Suche nach neuen Wegen begeben, den alten Glauben auch für moderne Menschen und die heutige Gesellschaft weiter glaubwürdig und interessant in die Tat umzusetzen. Dazu hatte Bischof Stephan Ackermann eine → [Synode](#) einberufen - die erste im Bistum seit über fünfzig Jahren und die erste in Deutschland im Rahmen des katholischen "Dialog-Prozesses". Über 250 Frauen und Männer aus dem ganzen Bistum haben auf die Zeichen der Zeit und die vielen Geistesgaben in der Trierischen (Teil-)Kirche geschaut; sie haben darin Gottes Anruf erkannt und ihn zu hören versucht, um den Bischof über zukünftige Wege ihrer Kirche zu beraten. Mit der Verabschiedung des Abschlussdokuments "**heraus gerufen. Schritte in die Zukunft wagen**" und dessen Annahme durch den Bischof hat am 1. Mai 2016 der "Umsetzungsprozess" begonnen. [→ [mehr dazu](#)]

Über den Button **rückgängig** machen, können Sie die letzten Schritte rückgängig machen oder über den rechten Pfeil wiederherstellen.

Text



Wechselfällen einer so langen Geschichte, bei abnehmendem und wieder zunehmendem Einfluss ins Land hinein und weit über die heutigen Grenzen hinaus der ständige Versuch, die Nachfolge Christi zu leben und den Glauben an seine Gute Nachricht weiterzugeben.

[→ [mehr über die Geschichte](#) des Bistums...]

Deutschlands ältestes Bistum blickt zuversichtlich in die Zukunft

Von 2012 bis 2016 hat das Bistum Trier (nach einem so langen Weg durch die Geschichte) sich auf die Suche nach neuen Wegen begeben, den alten Glauben auch für moderne Menschen und die heutige Gesellschaft weiter glaubwürdig und interessant in die Tat umzusetzen. Dazu hatte Bischof Stephan Ackermann eine → [Synode](#) einberufen - die erste im Bistum seit über fünfzig Jahren und die erste in Deutschland im Rahmen des katholischen "Dialog-Prozesses". Über 250 Frauen und Männer aus dem ganzen Bistum haben auf die Zeichen der Zeit und die vielen Geistesgaben in der Trierischen (Teil-)Kirche geschaut; sie haben darin Gottes Anruf erkannt und ihn zu hören versucht, um den Bischof über zukünftige Wege ihrer Kirche zu beraten. Mit der Verabschiedung des Abschlussdokuments "**heraus gerufen. Schritte in die Zukunft wagen**" und dessen Annahme durch den Bischof hat am 1. Mai 2016 der "Umsetzungsprozess" begonnen. [→ [mehr dazu](#)]

Viel Text sollten Sie zur Übersichtlichkeit am besten mit **Zwischenüberschriften** strukturieren.

Text



Von 2012 bis 2016 hat das Bistum Trier (nach einem so langen Weg durch die Geschichte) sich auf die Suche nach neuen Wegen begeben, den alten Glauben auch für moderne Menschen und die heutige Gesellschaft weiter glaubwürdig und interessant in die Tat umzusetzen. Dazu hatte Bischof Stephan Ackermann eine → [Synode](#) einberufen - die erste im Bistum seit über fünfzig Jahren und die erste in Deutschland im Rahmen des katholischen "Dialog-Prozesses". Über 250 Frauen und Männer aus dem ganzen Bistum haben auf die Zeichen der Zeit und die vielen Geistesgaben in der Trierischen (Teil-)Kirche geschaut; sie haben darin Gottes Anruf erkannt und ihn zu hören versucht, um den Bischof über zukünftige Wege ihrer Kirche zu beraten. Mit der Verabschiedung des Abschlussdokuments "[heraus gerufen. Schritte in die Zukunft wagen](#)" und dessen Annahme durch den Bischof hat am 1. Mai 2016 der "Umsetzungsprozess" begonnen. [[mehr dazu](#)]

Das Bistum ist Teilkirche (Ortskirche) der weltweiten Kirche; das heißt, Teil des Gottesvolkes aus allen Christinnen und Christen - deswegen hat das Bistum eine intensive ökumenische Zusammenarbeit und Partnerschaft mit den Kirchen der Orthodoxie und der Reformation. Deswegen wächst im Bistum aber auch seit über 50 Jahren eine Partnerschaft mit der [Kirche in Bolivien](#), die heute vom gegenseitigen Austausch lebt.

www.bistum-trier.de versucht, kirchliches Leben in diesem Bistum darzustellen - in seinen vielen Farben und Perspektiven, mit seinen vielen Initiativen und (immer wieder auch) Abbrüchen - immer unterwegs mit Jesus Christus, von dem wir hoffen, dass er zusammenführen wird, was in der Welt getrennt ist.

Mit diesem Symbol, können Sie das Fenster des RTE **vergrößern**. Das ist hilfreich, wenn Sie zum Beispiel viel Text verwenden.

Seiteninhalt auf Seite "Seite für Alina" neu erstellen

Allgemein **Medien** Erscheinungsbild Sprache Zugriff Kategorien Raster-Elemente

Medienelemente

Erlaubte Dateierweiterungen:

[GIF](#) [JPG](#) [JPEG](#) [BMP](#) [PNG](#) [PDF](#) [SVG](#) [AI](#) [MP3](#) [WAV](#) [OGG](#) [FLAC](#) [OPUS](#) [YOUTUBE](#) [VIMEO](#)

Medianpassungen

Breite jedes Elements (Pixel)

x

Höhe jedes Elements (Pixel)

x

Im RTE selbst kann man **keine Grafiken** unterbringen. Dafür gibt es die Möglichkeit unter dieser Funktion Medien hochladen.